

## Umfangreiche Investitionen des ZVME im Jahr 2019

Mit ihrer Zustimmung zum Haushaltsplan 2019 haben die Mitglieder der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal (ZVME) die Weiterführung und den Beginn von umfangreichen Investitionen im Gebiet der Otto-Dix-Stadt Gera im neuen Jahr 2019 beschlossen.



Die umfangreichsten Bauvorhaben 2019 werden in der Wiesestraße und in der Clara-Zetkin-Straße begonnen und sind Gemeinschaftsvorhaben.

In der Wiesestraße ist vorgesehen, im Zuge der Erneuerung der Stadtbahntrasse im Bereich Spielwiese bis Gleisdreieck Lusan die vorhandenen Kanäle und Trinkwasserleitungen neu zu verlegen. Das geplante Bauvorhaben wird als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Verkehrs- und Betriebsgesellschaft Gera mbH (GVB) sowie der Stadt Gera realisiert. Das gesamte Investitionsvolumen beträgt 9.302.400 Euro. Für den 1. Bauabschnitt in diesem Jahr sind davon 1.643.700 Euro vorgesehen.

Die zweite umfangreiche Investition ist die betrifft den Bereich Clara-Zetkin-Straße zwischen Puschkinplatz und Leipziger Straße. Mit dieser Maßnahme werden zwischen Puschkinplatz und Leipziger Straße die vorhandenen Kanäle und Trinkwasserleitungen erneuert und das Trinkwasserversorgungssystem neu geordnet. Das geplante Bauvorhaben soll als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Gera realisiert werden. Vorgesehen sind für diese Investition insgesamt 744.500 Euro. Davon werden 519.900 Euro für das Jahr 2019 bereitgestellt.

Weiter geht es nach der Winterpause mit dem Neubau des Hochbehälters in der Schillerstraße. Nach den umfangreichen Vorarbeiten im vergangenen Jahr, um die notwendige Baufreiheit zu schaffen, ist nun bereits das Fundament des Neubaus errichtet.

Im nächsten Teilabschnitt geht es dann auch in der Plauensche Straße weiter. In einer Gemeinschaftsmaßnahme mit der Stadt Gera werden die vorhandenen Trinkwasserversorgungsleitungen aufgrund ihres schlechten Bauzustands durch neue Leitungen ersetzt. Teilweise werden auch die Abwassersammler erneuert und entflochten. Der 2. Bauabschnitt wurde im Dezember 2018 vollendet.

Im Zusammenhang mit dem Austausch des Mischwassersammlers in der Tschaikowskistraße wird ein Teilstück der Trinkwasserleitung neu gebaut. Durch einen Bescheid der Unteren Wasserbehörde wurde es notwendig, auf einer Länge von 120 Metern den Mischwassersammler im Durchmesser 1000 mm zu erneuern.

Auch im Kollektor Johannisplatz/Vogelinsel wird die Trinkwasserleitung im Durchmesser 400 mm neu gebaut. Die hohe Rohrbruchrate durch die schlechte Bausubstanz macht das erforderlich.

In Umsetzung des Generaltrinkwasserplanes der Stadt Gera wird die marode Trinkwasserleitung in der Eiselstraße durch eine in einer größeren Nennweite ersetzt.

Im Bereich der Rudolstädter Straße werden auf einer Länge von 87 Metern zwei Kanalabschnitte des Mischwassersammlers erneuert, die durch hineinwachsendes Wurzelwerk der Bäume geschädigt wurden.

Bereits einsturzgefährdet ist ein Kanalabschnitt des Mischwassersammlers im Bereich Ferbers Anbau. Es gibt Überlegungen, gleich den Sammler im gesamten Bereich neu zu errichten. Der Mischwassersammler Kleiststraße, zwischen Richter- und Schillerstraße, soll planmäßig in diesem Jahr in einer neuen Dimensionierung gebaut werden. Der vorhandene ist in solch schlechtem baulichen Zustand, dass er teilweise nicht mehr befahrbar ist.

Gleiches gilt für den Sammler in der Freitagstraße im Abschnitt Calvin- bis Steinstraße und weiter bis zur Quellenstraße. Auch hier muss der Mischwassersammler aufgrund seines schlechten baulichen Zustands ersetzt werden.

Am Elster-Düker in Höhe der Zwötzener Straße wird ein Geröllfang eingebaut. Damit soll nicht nur verhindert werden, dass der Düker verstopft, auch die Betriebssicherheit wird dadurch erhöht.